



Ulmer Herzkinder e.V.

UHK NEWS

2 - 2015



Impressum

Herausgeber:

Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstraße 21
89081 Ulm

Telefon: 0731 / 69 3 43
Telefax: 0731 / 60 24 425
Handy: 0172 / 731 7900
E-Mail: info@ulmer-herzkinder.de
Internet: www.ulmer-herzkinder.de

Auflage: 1000 Stück

Redaktion: Herr Heincke
Frau Köhler

Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ulm, Nr. 1128
Gemeinnützig anerkannt vom Finanzamt Ulm, Steuernummer 88048 / 54000
Freistellungsbescheid für 2012 bis 2014, vom 11.06.2015, zur Körperschaftssteuer
und Gewerbesteuer.

Alle Rechte vorbehalten; Copyright Ulmer Herzkinder e.V., Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Inhaltsverzeichnis

Informatives	4
Neues aus der Uni Ulm	6
Unsere Medienstars	7
IKEA Spende	8
Benefizkonzert	9
Familienfreizeitseminar Eglof	10
Kardiologentreffen in Biberach	12
Gedächtnisturnier Karl Stegmüller	13
Ostereiersuche	14
Augsburger Puppenkiste	15
Grillen	16
Baumkronenweg Ziegelwies	18
Nominierung unseres Herzhelden beim BVHK	20
18. Geburtstag der JEMAH	21
Einladung Adventstreffen Öllingen	22
Einladung Adventsnähen für Mütter	23
Geschwisterzeit	24
Einladung Bouldern in Ulm	25
Einladung Ostertreffen	26
Einladung Reptilienzoo Neu Ulm	26
Einladung Eglofs – Neuer Anmeldeschluss!	27
Termine UHK 2015/2016	31
Termine Bundesverband 2015/2016	32
Sport für chronischkranke Kinder	33
Klettern	34
Heilpädagogisches Reiten	35
Wichtige Telefonnummern	36
Mitgliedsantrag	39
Wir bitten Sie um Unterstützung	41
Spenden-Überweisungsträger	42
DANKE	43
HELFEN SIE UNS HELFEN	44

Informatives

Bluthochdruck im Winter

Herzranke sollten bei Kälte große Anstrengung besser meiden

Für Herzranke und Bluthochdruckpatienten birgt die Winterzeit besondere Risiken. Denn Winterzeit ist Bluthochdruckzeit. Das hat vor allem mit der Temperatur zu tun: Bei Kälte ziehen sich die Arterien zusammen und damit steigt der Blutdruck. Im Winter ist er dadurch deutlich höher als im Sommer. Die durch die Kälte entstehende Verengung der Arterien belastet das Herz, denn es muss gegen einen größeren Widerstand anpumpen. Die Folge: Mit dem kalten Wetter steigt auch das Risiko für Schlaganfall und Herzinfarkt. Das bedeutet nun keines falls, dass sich Herzranke im Winter nicht draußen bewegen sollten. Ganz im Gegenteil: Bewegung ist Therapie, und zwar zu jeder Jahreszeit. Nur sollten Spitzenbelastungen vermieden und ein paar Regeln beachtet werden. So sollten Koronaranke morgens – das heißt zu einer Zeit, in der der Körper schon durch die Umstellung von Nacht auf Tag belastet ist – nicht zum Brötchen holen oder zum Zeitungskafen gehen ohne vorher ihre Medikamente eingenommen zu haben. Patienten, die zu Angina pectoris neigen, sollten, bevor sie losgehen, zwei Hub Nitrospray nehmen. Herzranke sollten sich bei Kälte draußen nicht zu sehr anstrengen und beispielsweise keine schweren Einkaufstaschen tragen, vor allem dann nicht, wenn die Temperatur als eisig empfunden wird. Mögliche Alternativen für das tägliche Fitnesstraining sind der Sport in der Halle, das Strampeln auf dem Hometrainer oder schnelles Gehen in Einkaufszentren mit langen Passagen.

Schneeschippen

Regelmäßige Messungen und ein gut eingestellter Blutdruck sind im Winter besonders wichtig, betont Joachim Leiblein von der Deutschen Hochdruckliga in einem Interview mit der Deutschen Herzstiftung.

Schneeschippen sollten Koronaranke ganz bleiben lassen. Denn die Kälte ist für Herzpatienten schon Belastung genug. Mit dem Schneeberg vor Augen nehmen sie die zusätzliche Anstrengung des Schaufelns vielleicht gar nicht richtig wahr.

Deutsches Grünes Kreuz

Bei Herzstolpern nach Erkältungen zum Arzt gehen

Wer eine Erkältung, einen grippalen Infekt oder eine Grippe hinter sich hat, sollte sich aufmerksam beobachten, raten Kardiologen. Denn kommt es nach einer durchgestandenen Infektion zu Herzstolpern, -rasen oder Atemnot bei kleinen Anstrengungen, so kann dies auf eine Herzmuskelentzündung (Myokarditis) hinweisen. Auslöser sind meist Viren, in selteneren Fällen aber auch Bakterien, die sich in Verbindung mit einer Erkältung oder einer Grippe nicht nur im Hals-, Nasen- und Rachenraum, sondern im ganzen Körper ausbreiten und auf das Herz übergreifen.

Und das passiert gar nicht so selten: Schätzungen zufolge kommt es in ein bis fünf Prozent aller viralen Infekte zu einer Beteiligung des Herzmuskels. Der Schaden am Herzmuskel entsteht in zwei Phasen: In der akuten Phase wird das Herzgewebe durch die Viren direkt oder indirekt zerstört. Danach kann sich eine zweite, chronische Phase, anschließen, in der weitere Herzgewebszellen durch eine überschießende Immunreaktionen des Körpers zugrunde gehen. In der Folge kommt es zu einer Störung und Schwächung der Kontraktionsfähigkeit des Herzens. Allerdings verlaufen viele Herzmuskelentzündungen ohne erkennbare Symptome und in etwa der Hälfte der Fälle heilen sie spontan aus.

Diagnose

Es gibt kein Symptom, an dem sich eine Myokarditis sicher erkennen lässt. Neben den oben beschriebenen Krankheitszeichen können auch Brustschmerzen oder anhaltende Müdigkeit ein Hinweis sein. Sicherheit bietet nur eine Untersuchung beim Kardiologen. Liegt eine Entzündung vor, so ist eine Therapie mit Medikamenten möglich.

Im Falle einer nachgewiesenen Myokarditis müssen Sportler einige Zeit auf Sport verzichten und vor Wiederbeginn eine ärztliche Untersuchung durchführen lassen.



Deutsches Grünes Kreuz

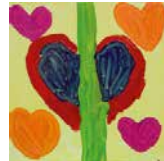
Neues aus der Uni-Ulm

Neubesetzung der Kinderkardiologie

PD Dr. Christian Apitz ist der neue Leiter der Kinderkardiologie in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin auf dem Michelsberg.

Seine vielfältigen Erfahrungen sammelte er unter anderem in Würzburg, Tübingen und Toronto. Als Oberarzt am Kinderherzzentrum in Gießen war er als Leiter der kinder-kardiologischen Ambulanz und der Spezialambulanz für Kinder und Jugendliche mit Lungenhochdruck tätig.

Heutzutage haben Menschen mit angeborenem Herzfehler eine Chance lange zu leben. Umso wichtiger ist es sie lebenslang gleichbleibend gut zu versorgen. Um dem gerecht zu werden, ist es Dr. Apitz wichtig, eine entsprechende Anlaufstelle in Ulm zu schaffen.



Unsere Medienstars – Die Ulmer Herzkinder im Fokus der Medien

Was haben Daniela Katzenberger, Arnold Schwarzenegger, Gerald Asamoah und der Ulmer Herzkinder e.V. gemeinsam?

Die meisten denken wohl erstmal: gar nichts..?

Es ist aber deutlich mehr: alle oben genannten Prominente haben einen angeborene Herzfehler!

Und trotzdem haben Sie es geschafft sich im Leben und sogar in den Medien durchzusetzen. Ganz so prominent sind unsere Ulmer Herzkinder (noch) nicht, aber in den letzten Monaten haben wir eine erfreuliche Medienpräsenz erreicht.

***Regio TV berichtet über das Heilpädagogisches Reiten**

Herzkind Franziska Wallewein und ihre Schwestern Anna, Katharina und Christine lernen bei den Pferden den Umgang mit ihrer Angst um ihre kranke Schwester, die allgegenwärtig ihr Leben begleitet, umzugehen.

***Regio TV besuchte unsere große Herzsportgruppe**

Felix, Dorothea, Mike, Franziska, Anna, Alfred, Christine und Katharina sind unsere Sportler im „geschützten Rahmen“. Mit viel Spaß kräftigen sie sich wöchentlich.

***Filmreihe des „Ulmer Spickzettel“**

„Was bedeutet für mich Glück?“ Theodora Maria Seccia--Die Herzliche
Theodora ist drei Jahre alt, herzkrank und hat das Down- Syndrom.
Doch für ihre Eltern zählt nur: Sie lebt.

Die entsprechenden Berichte können Sie sich auf der Startseite unserer Homepage unter Presse/TV sowie auf Facebook ansehen.

IKEA Spende

Kleine Spende – große Wirkung

Eine Million Euro zusätzlich für Kinderprojekte in Deutschland: Das ist das Ergebnis der bundesweiten Spendenaktion SAMLA MIT der IKEA Stiftung.

Die Idee war so einfach wie überzeugend: Anlässlich des 40. Geburtstags von IKEA Deutschland stellte die deutsche IKEA Stiftung Sammelboxen in allen 48 IKEA Einrichtungshäusern auf. Unter dem Motto „Kleine Spende – große Wirkung“ wurden IKEA Kunden um einen kleinen Betrag gebeten. Nach dem sechswöchigen Aktionszeitraum verzehnfachte die Stiftung die Kundenspenden und rundete sie auf eine Millionen Euro auf!

Ziel war, Projekte in ganz Deutschland zu unterstützen, die die Wohn- und Lebenssituation von Kindern verbessern. Zu den ausgewählten gemeinnützigen Einrichtungen gehören beispielsweise der Kinderträume e. V. in Berlin, der Ulmer Herzkinder e. V., der Kreativ- und Abenteuer-spielplatz „Kasper“ Domino e. V. in Erfurt, der Glühwürmchen e. V. in Tapfheim bei Augsburg und die Regenbogen Kita der Reha-Südwest Regenbogen gGmbH. Je nach Betrag, der in einem Einrichtungshaus gesammelt wurde, konnten sich die einzelnen Projekte über Spenden in Höhe von 10.000 bis 50.000 Euro freuen.

Die IKEA Stiftung

Neben der internationalen IKEA Foundation gibt es in Deutschland die gemeinnützige IKEA Stiftung. Im Geschäftsjahr 2015 unterstützte sie mehr als 150 kleine und große Projekte mit insgesamt mehr als 2,5 Millionen Euro. Parallel zu Projekten, die die Wohn- und Lebenssituation von Kindern verbessern helfen oder der Verbraucheraufklärung dienen, macht sich die Stiftung seit 1981 für Wohnen und Wohnkultur stark .

Bericht der IKEA-Stiftung

Benefizkonzert in Ulm-Jungingen

Tage wie diese... New Pop, Rock & Jazz

Am 27. Juni 2015 veranstalteten der DJ Jazz Lab Ulm, Daimler Star Voices Wörth und der Daimler Chor Stuttgart in der Alb-Halle in Ulm/ Jungingen zu unserem Gunsten ein Benefizkonzert.

Die Zuschauer erfuhren, dass ein angeborener Herzfehler auch nach erfolgreicher Operation, nicht immer ohne weitere Komplikationen im weiteren Leben verläuft. Mehrere Krankenhausaufenthalte, Entwicklungsverzögerungen, mitunter geistige Einschränkungen oder niedrigere Belastungsgrenzen im Alltag begleiten sie.

Mit den Spendengeldern werden der Herzsport, das Heilpädagogische Reiten und das Klettern angeboten. Die Elternarbeit, die Unterstützung einer Erzieherstelle und ein Zuschuss zur Elternunterbringung an der Uni-Ulm sowie die Jugendarbeit der JEMAH's werden damit unterstützt.

Bewegende Texte und peppige Rhythmen wie „Tage wie diese“ – Toten Hosen, „Dieser Weg“ – Xavier Naidoo, „Ich wollte nie erwachsen sein“ – Peter Maffay, „Geboren um zu leben“ – Unheilig, „O happy day“ – traditional u. v. erfreuten die Anwesenden.

Ramona Köhler



Familienfreizeitseminar Eglofs 2015

Nach eigener Anreise und Bezug der Ferienhäuser, trafen wir uns zu Begrüßung und gemeinsamem Abendessen im Speisesaal der Ferienanlage. Gegrilltes sorgte gleich zu Beginn für gute Stimmung.

Für den Abend hatten wir die hauseigene Kegelbahn gebucht. Kinder und Frauen kreierten im Vorraum der Kegelbahn mit großem Eifer und Ideenreichtum an den von Juliane Reiser, 16 Jahre, mit ihren Eltern hervorragend vorbereiteten Stelen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen übten sich in Kegeln und Billard. Die Familienväter saßen bei dem schönen Wetter abends im Freien und konnten sich so zu vielen wichtigen Themen austauschen.

Am Samstag trafen wir uns nach dem reichhaltigen Frühstück zu einer Schulung zum Thema Behinderten-Testament und Erbrecht. Die Schulung führte Rechtsanwältin

Frau Häusele durch, die Spezialistin für Familien- und Sozialrecht ist. Die meisten hatten sich noch nie mit diesem wichtigen Thema befasst, so dass es für alle ein spannender und anstrengender Tag mit vielen neuen Informationen wurde.

Da die Küche mittags geschlossen war, hatten wir beim Frühstück schon Vesper für alle vorbereitet. Die Betreuung der Kinder während des Seminars übernahmen die JEMAHS.

Zwischen Schulung und Abendessen nutzten die meisten die Gelegenheit mal Durchzuatmen und machten Einzelne oder in Gruppen kurze Ausflüge in die nahe gelegenen Städte Isny oder Wangen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen konnten wir wieder die Kegelbahn belegen und dort unsere Arbeiten und Gespräche vom Vorabend weiterführen. Die Jugendlichen trafen sich im „JEMAH-Haus“ und feierten Fiets Böhmes Geburtstag. Die unter 14-jährigen waren etwas enttäuscht, da Sie nicht dabei sein durften, freuten sich aber gleichzeitig über die freie Kegelbahn und den Billardtisch. Der Abend wurde mit Spielen, und Gesprächen auch für die „kleinen“ sehr kurzweilig.

Am Sonntag hieß es nach dem Frühstück schon wieder die Koffer packen und die Ferienhäuser in ordnungsgemäßem Zustand wieder zu verlassen. Die gemeinsame Wanderung zusammen mit Familie Reiser Richtung Oberstdorf fiel wegen des unbeständigen Wetters leider ins Wasser und so machten wir uns mit vielen Informationen und schönen Eindrücken wieder auf den Heimweg.

(Schön dass wir uns im nächsten Jahr hier wieder zusammenfinden können um ein schönes und mit Informationen vollgepacktes Wochenende zu verbringen.)

Albert Wallewein





Kardiologentreffen in Biberach

Wir, der Ulmer Herzkinder e.V., besteht in diesem Jahr 25 Jahre. In dieser Zeit konnten wir bereits etlichen Familien Unterstützung zuteilwerden lassen. Unsere Projekte zur sportlichen Gesunderhaltung und Kräftigung unserer Kinder und Jugendlichen sind gewachsen. Ebenso unterstützen wir die Uni Ulm bei verschiedenen Anliegen mit unseren Spendengeldern.

Vor allem hat sich neben unseren Mitgliederzahlen auch unser Einzugsgebiet vergrößert. Dieser neuen Entwicklung möchten wir jetzt gerecht werden und haben zu einem dreistündigen Kennenlernen von Ärzten und Krankenkassen eingeladen.

Am Samstag, den 11.07.2015 folgten Klinik-, Universitätsklinikansässige und frei niedergelassene Kardiologen aus Schwäbisch Gmünd, Ulm, Biberach, Ravensburg und Friedrichshafen unserer Einladung zu unserem Kardiologentreffen in Biberach.

Das Interesse gemeinsam etwas zu bewegen, war schon bei den vorbereitenden Gesprächen von den Ärzten und Krankenkassen bekundet worden. Durch Hintergrunddienste und Wochenendeinsätze konnten leider nicht alle anwesend sein. Dennoch entwickelte sich ein abwechslungsreicher Vormittag. Dr. Apitz stellte sich als leitende Neubesetzung der Kinderkardiologie, am Universitätsklinikum Ulm, vor und eröffnete damit die Vorstellungsrunde der Anwesenden, bei der sich jeder kurz porträtierte. In der anschließenden Kaffeepause ergaben sich schon ganz rege Gespräche.

Wir stellten unseren Verein den Anwesenden ausführlich vor, da uns noch nicht alle kannten.



Herzfehler haben die verschiedensten Verläufe und beeinflussen immer die körperliche und geistige Entwicklung des Betroffenen. Drei Lebensläufe mit PowerPoint- Fotoalben verdeutlichen dies. Eine Mutter eines dreijährigen Jungen mit einem derzeit nicht operierten Herzfehler, sowie eine Mutter einer siebzehnjährigen mehrfach beeinträchtigten Tochter sprachen über Leben ihrer Kinder. Ein JEHEMAH, achtzehnjährig, gab selbst Einblick in sein Leben.

Im weiteren Gespräch entstanden dann bereits die ersten Vorschläge zur Erweiterung von Unterstützung der Familien. Verschiedene Kooperationen zu Vernetzung des Vereins sind bereits in Vorbereitung. Das gemeinsame Interesse den betroffenen Familien, nebst den Betroffenen selbst, die bestmögliche Unterstützung und Versorgung zukommen zu lassen, ließ bereits eine Ideen entstehen deren Machbarkeit bzw. Umsetzung in nächster Zeit geprüft wird.

Die Idee ein Treffen mit Vertretern der Krankenkassen, Kardiologen, Landesärztekammer und Ulmer Herzkinder e.V. könnte demnächst ins Auge gefasst werden, da die Betreuung der JEMAH'S/ EMAH'S in zunehmendem Maße die kardiologische Arbeit beeinflussen wird.

In diesem Sinne, mit dem guten Gefühl einen Schritt weiter gekommen zu sein beendeten wir, bei gefühlten 30°C, unser Treffen.

Eine starke Lobbyarbeit vor Ort, auf breiter Ebene, verhofft einiges bewegen zu können.



Fußball-Gedächtnisturnier Karl Stegmüller

Zum wiederholten Mal fand das beliebte Gedächtnisturnier unseres ehemaligen Vereinsmitgliedes Karl Stegmüller in Merklingen statt.

Die Mannschaften spielten mit viel Einsatz und Spaß um die Pokale.

Der Erlös wurde wieder für unsere Unterstützung der Arbeit des Vereines mit seiner Familien-, Jugend- und Geschwisterunterstützung sowie den Sport-Projekten gespendet.

Als kleines Dankeschön überreichten zwei Kinder jeder Mannschaft je eine Filztasche mit unserem Logo.



Ostertreffen am Federsee

Am 29.03. haben sich die Herzkinder in Tiefenbach am Federsee zum Osternester suchen getroffen.

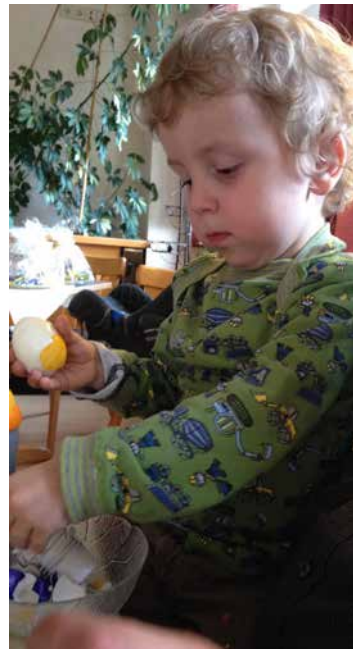
Zur Einstimmung des Treffens saßen wir bei Kaffee und Kuchen beisammen und haben leckere Kuchen und auch bunte Eier genossen.

Irgendwann haben wir uns bei Wind und Wetter nach draussen gewagt, da der Hase inzwischen liebevoll verpackte Nester in der Umgebung des Seestübles versteckt hatte.

Die kleinen und grösseren Kinder hatten großen Spass, die Nester im Gebüsch, dem Spielplatz, der Wiese,... zu suchen!

Nachdem erfolgreich alle Nester gefunden waren, machten sich alle auf den Rückweg zur Gaststätte- dort gab es zum Aufwärmen nochmals Kaffee und einen interessanten Vortrag über die Entstehung des Federsees und seiner Gemeinden.

Beate Bösch



Augsburger Puppenkiste

Die Ulmer Herzkinder bei den tanzenden Puppen.

Am 26. April 2015 trafen sich 10 Familien in der Augsburger Puppenkiste um sich von den Marionetten dieses bundesweit bekannten Theaters verzaubern zu lassen.

Wir als Eltern erinnerten uns noch an die Klassiker (Jim Knopf, Urmel, Schlupp, usw.) aus unserer Kindheit und so waren wir auch mit gleicher Begeisterung dabei endlich auch mal Live in der Puppenkiste dabei zu sein.

In den inzwischen renovierten Theaterräumen mit angeschlossenen Museum nahmen wir dann unsere Plätze ein. Einige Familien genossen vorher noch die gute Gastronomie des Theaters und so verfolgten wir dann gespannt die Aufführung vom „Hässlichen jungen Entlein“. Mit viel Wortwitz, kleinen Anekdoten und Figuren, die man aus dem klassischen Märchen nicht so kennt, erlebten wir die die Entwicklung von einem sonderbaren Ei zu einem schönen Schwan.

Glückliche Kinder und zufriedene Eltern konnten so einen schönen Nachmittag beim Ausflug der Ulmer Herzkinder in die Hauptstadt von Schwaben geniessen.

Harald Heincke



Grillen auf dem Sportplatz in Pappelau am 26. Juli 2015

An diesem sonnigen, aber doch recht frischem Sonntag, trafen wir uns um 11 Uhr auf dem Sportplatz in Pappelau.

Nachdem wir die Sitzgarnituren und den Grill aufgebaut hatten, wurde auch alsbald damit angefangen zu grillen, diesen Part übernahmen natürlich wieder die Papas.

Da alle wieder tolle leckere Salate mitgebracht hatten, bauten wir auch ein Salat-Büfett auf.

Die Kinder waren mit dem Ball auf dem Sportplatz spielen und auch die zwei Hunde, die Jürgen dabei hatte, rannten mit, was allen natürlich viel Spaß gemacht hat.

Nun war auch das Gegrillte fertig und wir aßen Würstchen und Fleisch und die dazugehörigen Beilagen. Natürlich gab es auch etwas zu trinken. Danach wurden wieder viele interessante Gespräche geführt, so dass die Zeit bald gekommen war, sich mit Kaffee und Kuchen nochmals zu stärken.

Gemeinsam wurde zum Abschluss alles wieder aufgeräumt, gespült und geputzt.

Jürgen Matuschka



Baumkronenweg Ziegelwies

Ausflug ins Walderlebniszentrum Ziegelwies in Füssen

Am einem bedeckten, jedoch für den Herbstanfang angenehmen Tag, trafen wir uns im Walderlebniszentrum Ziegelwies. Der Weg über die Holzkonstruktion des Waldwipfelpfades schwankte zur Freude unserer Kinder zum Teil so sehr, das dem einen oder anderen Erwachsenen mulmig wurde. Das Passieren des Grenzüberganges ging ganz still von statten, nur eine rote und eine blauen Linie auf dem Steg verriet die Grenzüberschreitung.

Die steile Rutsche begeisterte Groß und Klein. Die verschiedenen Bachläufe der Lech, über die auch kleine Stege gebaut wurden, haben den Kindern gefallen. An den Wanderwegen gab es verschiedene Sachen, interessante Baumarten, sowie einen extrem langen Baumstamm, zu entdecken.

Beim Laufen war viel Zeit sich auszutauschen. Im Vorfeld wurde bereits ein Raum in einem Cafe gemietet. Für die Kinder waren eine Kegelbahn und ein schöner Spielplatz vorhanden, so dass keine lange Weile aufkam.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, die Kegeln gerollt sind und die immer noch energiegeladenen Kinder den Spielplatz besucht haben, ging es wieder Richtung Heimat.

Ramona Köhler





Nominierung unseres Herzhelden beim BVHK Unser Herz-Held des Jahres

Aufruf unseres Bundesverbandes für Herzkrankte Kinder e.V.

„Einfach gut und preisverdächtig? Berichten Sie uns von „Herz-Helden“ im Alltag, die vor Ort und oft ganz im Stillen so viel bewegen mit ihren meist einfachen Ideen oder ihrer beherzten Unterstützung.“ So lautet der Slogan des Aufrufes.

Der Lebensweg herzkranker Kinder ist oft steinig. Herz-Helden helfen auf ihre einzigartige Weise, Steine aus dem Weg zu räumen.



...Wir haben unseren Herzhelden gefunden!!!.....

Inhaber **Jörg Alexander Rostan** der „Apotheke im Marktkauf“ in Senden

Seit über 15 Jahren ist Herr Rostan mit Herz im Einsatz für unsere Sache. Er spricht mit anderen Menschen über herzkrankte Kinder und bekommt Sachspenden. Diese listet er alle auf und unterstützt damit auch die Vorarbeit für unsere alljährliche Tombola. Herr Rostan organisiert unseren Standplatz beim „Marktkauf“ und ist während der Aktion dabei.

Durch seine Bemühungen ist es möglich, dass z. B. Melanie bereits seit 2008 regelmäßig am heilpädagogischen Reiten teilnimmt. Die Therapie spricht den Menschen ganzheitlich und über alle Sinne an. Ihre Muskulatur wird körperlich, emotional, geistig und sozial gestärkt.

Ein Grund einmal in diesem Rahmen **DANKE** zu sagen.

18 Jahre JEMAH

Symposium und Jubiläumsfeier am 26.09.2015 in Erfurt

Unter dem Motto **„Wir werden volljährig. Rückblick-Einblick-Ausblick“** feiert in diesem Jahr die Bundesvereinigung JEMAH e.V. (Junge Erwachsene mit angeborenem Herzfehler) ihr 18-jähriges Bestehen. Der Verein JEMAH e.V. möchte damit zurückschauen und zeigen was sich in der Zeit im Verein, im medizinischen oder rechtlichen Bereich verändert hat.

Mit einem Symposium und anschließender Jubiläumsparty, feierten wir den Geburtstag im IBB Hotel in Erfurt. In den Vorträgen ging es zum Beispiel um „Warum 18-jähriges Jubiläum“, „OP-Techniken“, „Entwicklung der Regionalgruppen“ und viele weitere interessante Themen.

In den Pausen gab es einen regen Austausch untereinander und wir haben uns über unsere Herzfehler, Erfahrungen und Tipps ausgetauscht.

Nach Ende des Symposiums sind alle in ihre Hotels gegangen, um sich für den Abend zu kleiden. Am Abend wurden wir von Torben Geier (1. Vorsitzender) mit einem Sektempfang im Hotel begrüßt. Anschließend sind wir in den Speisesaal gegangen, wo das Hotelpersonal die Tische für das Galadinner gedeckt hat. Mit ausreichend Speisen und Getränken genossen wir das Essen und redeten über viele Themen.

Im Voraus haben viele Freiwillige kleine Geschenke von Zuhause mitgebracht, um diese für eine große Tombola zu spenden. Trotz vieler Nieten, gab es auch ein paar schöne Gewinne. Mit Begleitung eines DJ's, tanzten wir bis in die Nacht herein und genossen die Party.

Nach einer sehr kurzen Nacht und einem reichhaltigen Frühstück ging es für die meisten wieder mit dem Zug oder Auto nach Hause.

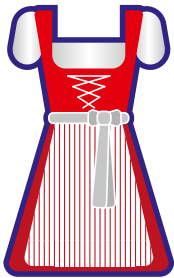
Felix Böhme, 18J.

Einladung Adventstreffen 2015

Der Nikolaus lädt uns wieder ein, zu einen gemütlichen Nachmittag mit Gesprächsaustausch für die Erwachsenen und Spaß und um ein Mitmachprogramm für die Kids gemeinsam zu erleben. Über Kuchenspenden würden wir uns freuen. Für Kaffee und Getränke ist wie immer gesorgt.

Rathaus, Hauptstr. 42, 89129 Öllingen

Wir treffen uns am **Samstag, den 28. 11. 2015** um **14.00 Uhr**.



**Zu Schade um im Schrank hängen zu lassen –
kommt in Dirndl und Lederhosen zum Adventstreffen!**

Anmeldung bitte bis 31. 10. 2015 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Einladung Adventsnähen für Mütter 2015

Jetzt ist es endlich soweit. Immer wieder werde ich angesprochen, ob ich nicht einmal einen Nähnachmittag anbieten könnte. Und was bietet sich mehr an, als in der Vorweihnachtszeit gemütlich beieinander zu sitzen und ein wenig zu sticheln. Natürlich wollen wir es uns auch kulinarisch gut gehen lassen. Wenn jeder eine Kleinigkeit mitbringt, ist schon mal für das leibliche Wohl gesorgt. Vielleicht gibt es sogar noch ein paar Geheimrezepte.

Ich habe etwas vorbereitet, was an einem Nachmittag gut zu schaffen ist. Auch für ungeübte Näherinnen ist etwas dabei. Es sind immer Materialpackungen, inkl. Anleitung. Die Stoffe sind hochwertige Patchworkstoffe.

Wenn ihr keine eigene Nähmaschine besitzt, kann man auch zu zweit an einer Maschine arbeiten. Das dürfte kein Problem sein.

Wir treffen uns am **Samstag, 5. Dezember 2015** um **14:00 Uhr** vor dem **Eingang der Kinderklinik** in Ulm. Hinweis: Der Raum in der Sternschnuppe ist nicht Rollstuhl geeignet.

Mitzubringen ist: Nähmaschine, Schere, Schneiderkreide, Kugelschreiber, feine Nähnadel, Nähgarn in Grün, Schwarz, Natur und Rot (man kann auch untereinander tauschen).

Am 28. November bringe ich die Sachen zur Adventsfeier mit. Dort könnt ihr alles mal anfassen und beschnuppern.



Herz mit Flügel, leicht,
Preis: 2 €



Tür-/Fenster-
kette, leicht,
Preis: 2 €



3 Tannenbäume,
leicht, Preis: 4 €



2 Wichtel, für geübte
Näherinnen, Preis: 8 €

Liebe Grüße, Ramona Böhme

Anmeldung bitte bis 30. 11. 2015 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Geschwisterzeit

Für die Geschwister von Kindern mit Behinderung oder chronischer Erkrankung.

Seit nun einem Jahr gibt es die Geschwisterzeit gemeinsam organisiert von der St. Elisabeth Stiftung (Wohnen und Begleiten Ingerkingen), Gemeinnützige St. Fidelis Jugendhilfe GmbH und der Stiftung „Kinder in Not“ in der Region Biberach.

Die Geschwisterzeit ist ein freizeit- und erlebnispädagogisches Angebot für die Geschwister von Kindern mit einer Behinderung oder einer chronischen Erkrankung.

In einer Familie mit mehreren Kindern treffen unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse aufeinander. Eine besondere Herausforderung für Eltern und Geschwister ist es, wenn ein Kind mit einem besonderen Unterstützungsbedarf zur Familie gehört. Die Geschwister rücken in diesen Situationen häufig in den Hintergrund.

Durch die Geschwisterzeit stehen die Geschwisterkinder selbst im Mittelpunkt und werden auf vielfältige Weise gestärkt. Begleitet werden diese Angebote von erfahrenen Pädagogen aus den Fachbereichen der Kinder- und Jugendhilfe.

Erlebnispädagogik und Geschwisterzeit

Die Kinder und Jugendlichen sollen durch die erlebnispädagogischen Angebote...
... Freude an gemeinsamen aktiven und kreativen Unternehmungen haben
... eigene Stärken entdecken und Selbstbewusstsein aufbauen
... unbeschwertem Kontakt zu anderen Kindern und Jugendlichen bekommen
... eigene Bedürfnisse und Wünsche äußern und sich als wirkungsvoll erleben

WER kann mitmachen?

Alle Kinder und Jugendlichen von 7 bis 15 Jahren,
die ein chronisch krankes und/oder ein behindertes Geschwister haben.

WO findet die Geschwisterzeit statt?

Die Geschwisterzeit trifft sich an verschiedenen Orten.

WIEVIEL kostet die Geschwisterzeit?

Die Geschwisterzeit soll für alle zugänglich sein, darum werden meist keine Beiträge erhoben. Natürlich kann es bei besonderen oder mehrtägigen Unternehmungen zu einem kleinen Unkostenbeitrag kommen.

Der Ulmer Herzkinder e.V. bietet in Kooperation unseren Geschwisterkindern dieses Angebot an. Zu Jahresbeginn wird es dazu auf unserer Homepage unter der Rubrik Termine zwei neue Kategorien geben: **GESCHWISTERZEIT** und **JEMAH**

Bouldern in Ulm 2016

Im englischen heißt Bouldern einfach Felsblock.

Bouldern ist eine spezielle Form des Klettern, nämlich klettern in Absprunghöhe. Um das Risiko sich zu verletzen auszuschließen liegen am Boden dicke Spezialmatten, die die Stürze abfedern. Die Boulderwände sind maximal 4,5 m hoch und ohne Haken und Seile zu erklimmen. Wer traut sich?????

Wir laden am **24. Januar 2016** um **14 Uhr** in der Boulder Halle, Blaubeurer Str. 100 in Ulm ein.



Preise:

Erwachsene:	11,90€
Ermäßigt (Schüler, Studenten, Azubis, Behinderte mit Ausweis, Senioren über 60 Jahre)	9,50€
Kinder 7 – 11Jahre	8,40€
Kinder 3 – 6 Jahre	3,60€
Familien (mind. ein Erziehungsberechtigter/ ein Elternteil mit eigenen Kindern)	28,00€

Leihmaterial:

Kletterschuhe:	3,50€
Chalkbag:	1,00€
Gruppentarife sind günstiger:	Erw. 8,40 €, Kind 6,50 €

In dem Bistro bestellen wir Plätze, um nach einen gelungenen Aufstieg an den Wänden einige interessante Gespräche bei Kaffee, Snacks und was das Herz begehrt, genießen zu können.

Anmeldung bitte bis 10.01.2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.



Ostertreffen 2016

Am **Sonntag**, den **20. März 2016** treffen wir uns um **14. 00 Uhr** im „**Albgasthof Bären**“, Riedwiesen 1, 89182 **Bernstadt**

Der Osterhase ist wieder unterwegs.
Dieses Mal hat er in und um den „Bären“ seine Osternester versteckt.

Der Spielplatz bietet Platz zum Austoben für die Kinder und der Gasthof sorgt für das leibliche Wohl von Groß und Klein. Dabei können ganz gute Gespräche entstehen.

Anmeldung bitte bis 06.03.2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

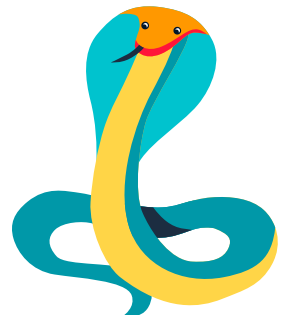
Reptilienzoo in Neu Ulm 2016

Habt ihr die Schildkröten, Echsen, Schlangen, Krokodile, Kleinnager, Insekten, Spinnen, Skorpione, Land- und Wasserschildkröten, Zwergmäuse und Kakadu Flori schon in Neu Ulm kennengelernt?

Nein...dann kommt am **Sonntag**, den **17.04.2016** um **14.00 Uhr** mit uns in den Reptilienzoo und erlebt diese Zeitgenossen hautnah.

Wir lernen sie kennen und sitzen in einer ungewöhnlichen Umgebung zum Kaffee und Kuchen beisammen. So das die Zeit zum Austausch interessant bleibt.

Um Kuchenspenden wird gebeten.
Bitte eigene Getränke und Geschirr nicht vergessen.
Kaffee und Zubehör organisieren wir.



Anmeldung bitte bis 03.04.2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

Einladung zum Wochenendseminar in Eglofs 2016

Freitag, 03. bis Sonntag, 05. Juni 2016



Achtung! Neuer Anmeldeschluss! Anmeldung bitte bis 21.02.2016

Das Angebot :

2 Übernachtungen im Familienerholungswerk Eglofs mit Halbpension (z. T. Behindertengerecht).

Auf dem 5,3 ha großen Gelände können Kinder gefahrlos spielen und sich austoben. Hierzu stehen mehrere Kinderspielplätze, Spielwiese und Bolzplatz zur Verfügung.

JEMAH-Haus

Ab 16 Jahre, findet ihr Euch als eigenständige Gruppe zusammen und übernachtet gemeinsam in einem Haus. Die JEHMAS Bayern/Baden Württemberg werden wieder da sein. Hierfür könnt ihr Euch auch anmelden, ohne dass Eure Eltern am Wochenendseminar teilnehmen.

Wochenendseminar:

Inhalt wird in der nächste UHK bekannt gegeben.



Einladung zum Wochenendseminar in Eglofs 2016

Antragsberechtigung zur Teilnahme:

Mitglieder des Ulmer Herzkinder e.V.

Nichtmitglieder ausschließlich nur bei nicht besetzten Plätzen,
nach Vorstandsentscheidung, bei voller Kostenübernahme.

Kosten:

Pro Person (ab 18 Jahre)	30,00 € für das Wochenende
Kinder	kostenlos

Anmeldung :

Die Anmeldung mit dem Anmeldeformular wird erst nach erfolgreichem Einzug der Kautions in Höhe von 150,00€ zuzüglich der pro Familie anfallenden Kosten gültig.

Beispiel:

Familie 2 Erwachsene, 2 Kinder :

150€ Kautions + 60€ Kosten = 210 €

Neu!!

Bezahlung per Einzugsermächtigung.

Die Kautions wird am Anreisetag den Mitgliedern ausbezahlt.



Ausgefüllte Anmeldung per E-Mail an Info@ulmer-herzkinder.de schicken.

Anmeldung bitte bis 21.02.2016 unter info@ulmer-herzkinder.de oder Tel. 0731-69343.

An
Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstraße 21
89081 Ulm



Die Chance für
herzkranke Kinder.

Verbindliche Anmeldung zum Wochenendseminar

vom 03. bis 05. Juni 2016
Im Familienerholungswerk in Eglofs / Argenbühl

Name, Vorname, Geb.-Datum: _____

Name, Vorname, Geb.-Datum: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Name des 1. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 2. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 3. Kindes / Geb.-Datum: _____

Name des 4. Kindes / Geb.-Datum: _____

Wir benötigen eine behindertengerechte Unterkunft: Ja Nein

Bereits Mitglied: Ja Nein

Zur Erhebung des Kurbeitrags ist es erforderlich, das Geburtsdatum sämtlicher teilnehmenden Personen anzugeben.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Neu!!

Die Einzugsermächtigung finden Sie auf der Rückseite.

Bitte in Druckschrift ausfüllen!





Die Chance für
herzkranken Kinder.

Verbindliche Anmeldung zum Wochenendseminar

vom 03. bis 05. Juni 2016

Im Familienerholungswerk in Eglöfs / Argenbühl

Einzugsermächtigung:

Kontoinhaber: _____

IBAN:

BIC:

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der Verein Ulmer Herzkinder e.V.
die Anmeldekosten von meinem/unserem Konto abbucht.

Ort, Datum: _____

Unterschrift/en: _____

Bitte in Druckschrift ausfüllen!



! Achtung! Neuer Anmeldeschluss! Anmeldung bitte bis 21.02.2016

Termine UHK 2015/2016

31. Oktober 2015 Beginn: 10:00 Uhr	Tombola im Marktkauf in Senden Fleißige Helfer gesucht! Bitte melden!!!
28. November 2015 14:00 Uhr	Adventstreffen Rathaus, Hauptstraße 42, 89129 Öllingen Anmeldung bis 31. Oktober 2015 / siehe Einladung
05. Dezember 2015 14.00 Uhr	Adventsnahe für Mütter Treff vor dem Eingang der Kinderklinik Anmeldung bis 30. November 2015 / siehe Einladung
24. Januar 2016 14.00 Uhr	Bouldern in Ulm Blaubeurer Str. 100, in der Boulder Halle Anmeldung bis 10. Januar 2016 / siehe Einladung
27. Februar 2016 19.00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung Hotel Seligweiler
20. März 2016 14.00 Uhr	Ostertreffen „Albgasthof Bären“, Riedwiesen 1, 89182 Bernstadt Anmeldung bis 06. März 2016 / siehe Einladung
17. April 2016 14.00 Uhr	Schildkröten und Reptilienzoo in Neu-Ulm Brunnenweg 26, 89231 Neu-Ulm Anmeldung bis 03. April 2016 / siehe Einladung
03.-05. Juni 2016	Familienseminar in Eglöfs Anmeldung bis 21. Februar 2016 / siehe Einladung
24. Juli 2016 11.00 Uhr,	Grillen in Heidenheim Wental Klösterlesstraße, 89555 Steiheim am Albuch Anmeldung bis 10. Juli 2016 / siehe Einladung
25. September 2016 11.00 Uhr	Bauernhof-Museum Wolfegg Vogter Str.4, 88364 Wolfegg Anmeldung bis 11. September 2016

Bitte beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluß! Anmelden können Sie sich per E-Mail an info@ulmer-herzkinder.de oder telefonsich unter 0731 69343!

Termine können Sie auf unserer Webseite www.ulmer-herzkinder.de abrufen.

Die Hertztreffen haben den Titel „Geben und Nehmen!“
Gespräche mit Betroffenen bei Kaffee und Kuchen.



Termine des Bundesverbandes (BVHK) 2015

28.11.2015	Naturwurzholz-Krippe im Weihnachtsdorf Waldbreitbach
27. – 29.11.2015	Elterncoaching in Petershagen
04. – 06.12.2015	Elterncoaching in Hübingen (für verwaiste Eltern)
24.04.2016	Marathon-Staffellauf in Düsseldorf
05. – 08.05.2016	Abenteuerwochenende für Herzteens in Hübingen
10.- – 7.07.2016	Segelwoche in Kiel
30.07. – 06.08.2016	Reiterwoche Gackebach (bei Montabaur)

Der BVHK bietet viele interessante Veranstaltungen an. Schauen Sie unter www.ulmer-herzkinder.de/Termine/Regionale

Die Flyer zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter www.bvh.de/Termine

Sport für chronischkranke Kinder



Unter dem Motto „Sport macht stark“ startete im September 2008 das Projekt „Kinderherzsportgruppe“.

Obwohl viele chronischkranke Kinder am Sportunterricht in der Schule teilnehmen und auch anderen sportlichen Aktivitäten nachgehen dürfen, werden sie aus Angst vor der Verantwortung von Lehrern und Übungsleitern ausgegrenzt. In der Kinderherzsportgruppe haben chronischkranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung, stressfrei ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und ihre Grenzen zu erfahren.

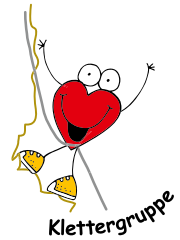
Medizinische Experten sind mittlerweile der Meinung, dass ein generelles Sportverbot bei den meisten Patienten nicht notwendig ist. Sport steuert das Wohlbefinden, reguliert das Körpergewicht und fördert die motorischen und koordinativen Fähigkeiten. Ferner schafft er soziale Kontakte und ist unabdingbar für eine positive Selbsteinschätzung gerade bei Kindern und Jugendlichen.

Gruppe I: Für Kinder im Alter von ca. 3 – 10 Jahren

Gruppe II: Für Kinder ab ca. 10 Jahren

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de

Klettern



NEUE HÖHEN ERKLIMMEN, EIGENE GRENZEN ÜBERWINDEN

Seit November 2013 treffen sich nun jugendliche Herzkinder (ab 14 Jahre) und JEHMA'S (Junge Erwachsene mit angeborenem Herzfehler) regelmäßig im Sparkassen Kletterdome in Neu-Ulm um unter fachkundiger Anleitung dem Klettersport nachzugehen.

Nachdem wir nun seit mehreren Jahren mit der Kinderherzsportgruppe herzkranken Kindern die Möglichkeit bieten unter fachkundiger Anleitung aktiv Sport zu betreiben, soll nun auch den Heranwachsenden ein entsprechendes Angebot gemacht werden.

Um den jüngeren Patienten, hier speziell mit angeborenen Herzfehlern, eine Sportart zu bieten, sind wir auf das Sportklettern gekommen. Dieser Sportart kann das ganze Jahr nachgegangen werden und diese wird seit Jahren mit wachsendem Interesse von allen Altersklassen betrieben.

An jedem letzten Samstag im Monat treffen sich die Teilnehmer um zu klettern.

Neben Kraft und Kondition werden hier auch soziales Verhalten und soziale Kontakte sowie eine positive Selbsteinschätzung gefördert.

Auch absolute Neulinge lernen hier erste Einstiege in die vielfältigen Kletterwände und manchmal auch die eigenen Grenzen kennen.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de

Heilpädagogisches Reiten



Beim heilpädagogischen Reiten steht die positive Beeinflussung des körperlichen Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund.

Der Umgang mit den Tieren kann sich positiv auf das Einfühlungsvermögen auswirken, das Verantwortungsbewusstsein stärken und soziales Verhalten und Selbstständigkeit fördern. Auch die körperliche Verfassung wird positiv beeinflusst. Das Spiel der Muskeln kann die Körperhaltung verbessern und ein besseres Gleichgewicht erzielen. Außerdem wird die Herz-Kreislauf-Tätigkeit angeregt.

Obwohl heilpädagogisches Reiten eine heilende Wirkung besitzt, wird es nur in Ausnahmefällen von den Krankenkassen bezahlt. Deshalb möchten wir die Finanzierung der Therapiestunden unseren Mitgliedsfamilien ermöglichen.

Dieses Angebot der Ulmer Herzkinder e.V. richtet sich an herzkranken Kinder sowie an ihre Geschwisterkinder, denn diese stehen im Alltag oft im Schatten ihrer kranken Geschwister. Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt ab, ob Ihr Kind am heilpädagogischen Reiten teilnehmen darf. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme trifft der/die Therapeut/in. Die Reisekosten zur Therapie tragen die Familien selber.

Derzeit finden die Therapien z.B. im Raum Neu-Ulm (Nersingen-Leibi), Griesingen (Ehingen), Bolheim (Heidenheim), Oberböhringen (Geislingen), Bermaringen (Blaustein) und Biberach statt.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0731 69343 sowie auf www.ulmer-herzkinder.de

Wichtige Telefonnummern

KLINIKEN

• Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Ulm

Pforte – allgemeine Information 0731 / 500 - 0
Notaufnahme innere Medizin/ Kardiologie 0731 / 500 - 44445
Kinderkardiologie, Herr PD Dr. Apitz - 45010
Terminvergabe: Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Sprechstunde: Mo. – Do. 8.00 – 12.30 Uhr und Fr., 8.00 – 15.00 Uhr

Stationen:

Station 1 – Aufnahmestation 0731 / 500 - 57 360
Station 2 – Allgemeinpädiatrische Station - 57 380
Station 4 – Neugeborenenstation - 57 189
Station 4a – Frühgeborenenstation - 57 450
Station 5 – Intensivstation - 57 460

Geschwisterbetreuung - Ulm

Hartmut Blauw Haus 0731 / 96609 - 26
Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr während des stationären Aufenthaltes
Ihres kranken Kindes/Eingang gegenüber der Frauenklinik

Elternunterbringung – Ulm

Häuser des Förderkreises für Tumor und Leukämie 0731 / 96609 - 0
während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes
von Mo. – Fr., Anmeldung Büro: 8.00 – 13.00 Uhr

Seelsorge – Ulm

Katholisch 0731 / 500 - 69279
Evangelisch 0731 / 500 - 69292

Schule für Kranke – Ulm

„Hans Lebrecht-Schule“ 0731 / 500 - 69301
Mo. – Fr. 8.00 – 11.30 Uhr

Deutsches Herzzentrum München

Pforte – allgemeine Information 089 / 1218 - 0
Kinderkardiologie 089 / 1218 - 3005
EHMAH-Ambulanz - 3006

- **Elternunterbringung – München**

Ronald McDonald Haus
während des stationären Aufenthaltes Ihres kranken Kindes
von Mo. – So., Anmeldung Büro: Mo. – Fr. 8.00-18.00 Uhr,
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr, So. 16.00-18.00 Uhr

089 / 189507 - 0

- **Klinikum der Universität München, Großhadern**

Pforte – allgemeine Information
Kinderkardiologie

089 / 44000
089 / 44007 - 3941

- **Klinikum Stuttgart-Olgahospital**

Pforte – allgemeine Information
Kinderkardiologie
Sprechstunde: Mo. und Do. Vormittag nach Terminvereinbarung

0711 / 278 - 04
- 72441

- **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen**

Pforte – allgemeine Informationen
Notfälle

Kinderkardiologie
Terminvergabe: Mo. – Fr. von 8.00 – 15.00 Uhr
EMAH
Terminvergabe: Mo. – Fr. 8.00 - 15.00 Uhr
Sprechstunde: Mi. 8.00 – 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung

07071 / 29 - 83781
- 84721
- 85801
- 84712
- 84712

- **Staufenbergklinikum Schwäbisch Gmünd**

Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat
Herzsprechstunde für Kinder und Jugendliche, JEMAH und EMAH
Sprechstunde: Mo. – Fr. nach Terminvereinbarung

07171 / 701 - 1902

- **Oberschwabenklinik**

Herr Dr. König, Kinderkardiologie
Sprechstunde: Mo. – Fr. 11.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 16.00 Uhr

0751 / 873274

- **Klinikum Friedrichshafen**

Herr CA Dr. Kallsen, Frau Dr. Hund – Sekretariat
Sprechstunde: Mo., Mi., Fr. nach Vereinbarung

07541 / 96 - 1451

NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE / KINDERKARDIOLOGEN

Herr Dr. Kupferschmid, Frau Dr. Voßbeck, Ulm	0731 / 23044
Frau Dr. Terpeluk, Ehingen	07391 / 770010
Herr Dr. Galm, Frau Dr. Doblanzki, Biberach a. d. Riß	07351 / 8800
Herr Dr. Heiland, Friedrichshafen	07541 / 73103
Herr Dr. Dangel, Weingarten	0751 / 44094
Herr Dr. Seiler, Frau Dr. Ehrlinspiel, Konstanz	07531 / 54771

NIEDERGELASSENE KINDERÄRZTE/ TEILZULASSUNGEN IN DER KINDERKARDIOLOGIE

Herr Dr. Jungwirth, Ulm	0731 / 3122
-------------------------	-------------

JEMAH/EMAH KARDIOLOGEN (s. auch unter Kliniken)

Deutsches Herzzentrum München	089 / 1218-3006
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Tübingen	07071 / 29-847512
Herzklinik, Ulm, Herr Dr. Lieberknecht	0731/9353070
Staufenbergklinikum Schwäbisch Gmünd	
Herr CA Dr. Riedel, Herr OA Dr. Leischner – Sekretariat	07171 / 701 - 1902
Herr Dr. Schlotterbeck, Ravensburg	0751 / 3618060
Herr Dr. Galm, Fr. Dr. Doblanzki, Biberach a. d. Riß	07351 / 8800

NACHSORGE- / REHABILITATIONSKLINIK

Nachsorgeklinik Tannheim	07705 / 920 - 0
Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe	07723 / 6503 - 0
Rehabilitationsklinik Ostseeklinik Boltenhagen	038825 / 48 - 0
Klinik Bad Oexen – Kinderhaus	05731 / 537 - 0
Kindernachsorgeklinik Berlin-Brandenburg	03338 / 90802 - 0

BERATUNGSHOTLINE FÜR SOZIALRECHTLICHE LEISTUNGEN

BVHK - Bundesverband Herzkranke Kinder e.V.	0241 / 55946979
---	-----------------

Haben Sie den Eindruck, dass etwas fehlt?
Helfen Sie uns und nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstraße 21
89081 Ulm



Mitgliedsantrag 2 – 2015

Die Chance für
herzkranke Kinder.

Mitgliedsantrag als Familienmitgliedschaft Einzelmitgliedschaft

Mitgliedschaftsvertreter

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

Geb.-Datum: * _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: * _____ E-Mail: * _____

Partner bei einer Familienmitgliedschaft

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

Geb.-Datum: * _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: * _____ E-Mail: * _____

Herzkind

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Herzfehler: * _____



Geschwisterkind I

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Geschwisterkind II

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Geschwisterkind III

Name: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: * _____

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

**Wir bitten SIE im Namen aller herzkranken Kinder
um IHR Interesse und IHRE Unterstützung.**

Durch Aktionen welche unsere Bekanntheit fördern.

Betroffene erfahren so von uns und unserem Hilfsangebot.

Dadurch, dass Sie mit anderen Menschen über uns sprechen.

Wir können Betroffenen nur helfen, wenn diese von uns wissen.

Dass dies im Notfall auch zutrifft, helfen Sie uns, indem sie anderen von uns erzählen.

Eine Spende

Um unsere Arbeit zu unterstützen und uns die Möglichkeit zu geben, Betroffenen zur Seite zu stehen.

Eine Mitgliedschaft

Jedes Mitglied ist wichtig, um uns in Gesprächen mit Politikern, Ämtern, Krankenkassen und anderen Institutionen den Rücken zu stärken.

Eine Patenschaft

übernehmen für das Reiten, Familien/Jugendfreizeit, für eine Spendendose.

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Name des Auftraggebers

IBAN des Auftraggebers

Zahlungsempfänger

Ulmer Herzkindler e.V., 89081 Ulm

IBAN

DE49630901000453258000

BIC/Kreditinstitut

ULMVDE66XXX

Verwendungszweck

EURO_CENT

Spende

Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt

Dieser von Ihrem Kreditinstitut bestätigte Zahlungsebel gilt bis einschließlich 200 Euro als Zuwendungsbestätigung. Wir sind wegen Förderung Miltätige Zwecke nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbcheid bzw. nach der Anlage zur Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes 89077 Ulm, SNr. 88048/5-000 vom 11.06.2015 für den letzten Veranlagungszeitraum 2012 bis 2014 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur mitlätigen Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.3 AO) und Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.4 AO) verwendet wird.

Ulmer Herzkindler e. V., Bachmajerstraße 21, 89081 Ulm

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ulmer Herzkindler e.V., 89081 Ulm

IBAN

DE49630901000453258000

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

ULMVDE66XXX

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

2-15

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschriften)



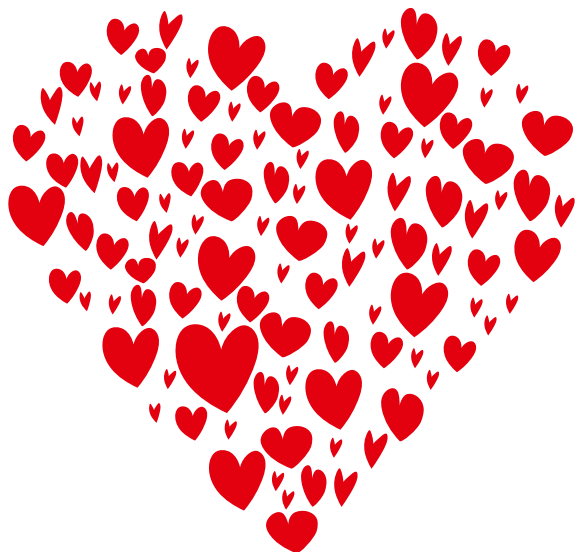
Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SPENDE



Datum/Quittungsstempel des überweisenden Kreditinstituts

Jede Spende hilft



DANKE

Wir möchten allen Spendern herzlich Danken.
Mit Ihrer Unterstützung konnte viel bewegt und geholfen werden.

HELFEN SIE UNS HELFEN

SPORT MACHT STARK !!!

In der Ulmer Kinderherzsportgruppe bekommen chronischkranke Kinder die Möglichkeit, unter medizinischer Betreuung und fachkundiger Anleitung ihre eigenen körperlichen Leistungsfähigkeiten einzuschätzen. Nebenbei werden weitere positive Aspekte vermittelt wie z. B. die Förderung sozialer Kontakte und eine positive Selbsteinschätzung.

Starke junge Erwachsene durch Klettersport. Hallenklettern ist witterungsunabhängig und fördert soziales Verhalten. Sich aufeinander verlassen können, Ausdauer trainieren, Kraft und Kondition verbessern sowie Grenzen erleben und erweitern.

Beim heilpädagogischen Reiten hingegen steht die positive Beeinflussung des Wohlbefindens sowie die Ausgeglichenheit und Stabilität der Psyche im Vordergrund. Dieses Angebot des Ulmer Herzkinder e. V. richtet sich an chronischkranke Kinder sowie deren Geschwister.

Diese und viele weitere Projekte werden Dank Spendengelder finanziert.

Unsere Spendenkonten:

Volksbank Ulm-Biberach eG
IBAN DE49 6309 0100 0453 2580 00 BIC ULMVDE66XXX

Sparkasse Ulm
IBAN DE92 6305 0000 0000 0330 39 BIC SOLADES1ULM

Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
IBAN DE21 7305 0000 0430 0361 52 BIC BYLADEM1NUL

Ulmer Herzkinder e.V.
Bachmayerstrasse 21
89081 Ulm

Telefon 0731 69343
Mobil 0172 7317900
E-Mail info@ulmer-herzkinder.de



Der Verein ist Mitglied im Bundesverband Herzranke Kinder e.V.
www.bvhk.de

